

MONOGRAPHIEN AUS DEM GESAMTGEBIETE DER NEUROLOGIE UND  
PSYCHIATRIE

HERAUSGEGEBEN VON  
O. FOERSTER-BRESLAU UND K. WILMANN'S-HEIDELBERG  
HEFT 33

---

# DER AMYOSTATISCHE SYMPTOMENKOMPLEX

KLINISCHE UNTERSUCHUNGEN  
UNTER BERÜCKSICHTIGUNG ALLGEMEIN  
PATHOLOGISCHER FRAGEN

VON

**DR. A. BOSTROEM**

PRIVATDOZENT FÜR PSYCHIATRIE UND NEUROLOGIE  
OBERASSISTENZARZT AN DER PSYCHIATRISCHEN UND  
NERVENKLINIK DER UNIVERSITÄT LEIPZIG

MIT 12 TEXTABBILDUNGEN



SPRINGER-VERLAG BERLIN HEIDELBERG GMBH

1922

**ALLE RECHTE, INSBESONDERE DAS DER ÜBERSETZUNG  
IN FREMDE SPRACHEN, VORBEHALTEN.**  
**SOFTCOVER REPRINT OF THE HARDCOVER 1ST EDITION 1922**  
ISBN 978-3-642-47134-6      ISBN 978-3-642-47410-1 (eBook)  
DOI 10.1007/ 978-3-642-47410-1

## Vorwort.

Die folgenden Untersuchungen stützen sich auf ein Krankenmaterial, das ich seit 1914 beobachtet und gesammelt habe. Es stammt aus meiner jeweiligen Tätigkeit im Eppendorfer Krankenhaus Hamburg (Prof. Nonne), der Psychiatrischen und Nervenlinik Rostock (Prof. Kleist und Prof. Rosenfeld) sowie aus den Psychiatrischen und Nervenkliniken Breslau und Leipzig (Geh. Rat Bumke). Für die Überlassung des Materials bin ich den Leitern der genannten Institute zu großem Dank verpflichtet. Ganz besonders danke ich Herrn Prof. Nonne noch dafür, daß er mir auch Krankenmaterial, das nach meinem Ausscheiden in Eppendorf zur Aufnahme gekommen ist, zur Verfügung stellte, soweit ich es bei vorübergehender Anwesenheit in Hamburg beobachten und untersuchen konnte.

Weiter konnte ich das einschlägige Material des Kinderheims Lewenberg (Schwerin) (Med.-Rat Rust und Anstaltsarzt Dr. Kersten), des Städt. Siechenhauses Breslau (Geh. San.-Rat Freund) und des Städt. Pflegehauses Leipzig (San.-Rat Lohse) für meine Untersuchungen benutzen, und ich möchte auch an dieser Stelle den genannten Herren meinen verbindlichsten Dank aussprechen.

Die Krankengeschichten habe ich nur von einem kleinen Teil der Untersuchungen wiedergegeben und diese auch lediglich bei wichtigen Bewegungsstörungen ausführlich dargestellt. Namentlich sind Beobachtungen, die von typischen Fällen stammen, und die daher von jedem nachzuprüfen sind, nicht durch Untersuchungsprotokolle belegt. Ebenso glaubte ich auf die Wiedergabe von Enzephalitiskrankengeschichten verzichten zu dürfen bei der Fülle des jetzt in der Literatur veröffentlichten Materials.

Die Arbeit ist im wesentlichen im Juli 1921 abgeschlossen. Von der seitdem erschienenen Literatur sind die wichtigsten Arbeiten noch zitiert; sie konnten aber im Text nur zum Teil verwertet werden.

Von den wiedergegebenen Abbildungen stammen Abb. 2, 3, 4 von Hamburg-Eppendorf, 1, 10, 11, 12 aus der Breslauer Klinik, die Abb. 5—9 sind nach Präparaten angefertigt, die meinen 1914 publizierten Untersuchungen (Pathologisches Institut Gießen) zugrunde lagen. Für die Herstellung der letzteren bin ich der Firma Leitz-Wetzlar, insbesondere Herrn Photograph Befort, zu Dank verpflichtet.

Die Ergebnisse dieser Untersuchungen habe ich zum Teil meinem auf der 11. Jahresversammlung der Gesellschaft Deutscher Nervenärzte in Braunschweig 1921 erstatteten Referat über den amyostatischen Symptomenkomplex zugrunde gelegt.

Leipzig, im Oktober 1922.

A. Bostroem.

# Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Einleitung . . . . .	1
I. Athetose . . . . .	5
1. Definition und klinische Umgrenzung . . . . .	5
2. Idiopathische Athetose (Athétose double) . . . . .	8
3. Symptomatische Athetosen, Hemiathetose, athetotische Dauerhaltung, Pseudoathetose . . . . .	21
4. Zusammenfassendes über die athetotische Bewegungsstörung überhaupt einschließlich der Differentialdiagnose . . . . .	30
II, Chorea,	
1. Definition und Überblick über die verschiedenen Formen der Chorea . . . . .	43
2. Sydenhamsche Chorea und Chorea chronica . . . . .	46
3. Symptomatische Choreaformen . . . . .	55
4. Pathophysiologische Bemerkungen . . . . .	61
III. Die Parkinson-Westphal-Strümpell-Wilsonsche Krankheitsgruppe.	
1. Klinischer Überblick und Differentialdiagnose der Wilsonschen Krankheit und der Pseudosklerose, fremde und eigene Fälle . . . . .	66
2. Allgemeine biologische Gesichtspunkte unter besonderer Berücksichtigung der Frage der klinischen Zusammengehörigkeit von Wilsonscher Krankheit und Pseudosklerose . . . . .	105
I. Pathologische Anatomie . . . . .	106
II. Rolle der Lues . . . . .	108
III. Bedeutung der Heredität . . . . .	110
IV. Auffassung der Leber- und Hirnveränderung als Mißbildung . . . . .	111
V. Verhältnis der Lebererkrankung zur Gehirnschädigung und die toxische Genese der Erkrankung . . . . .	118
3. Neurologische Symptome und Symptomkombinationen.	
I. Muskeltonus . . . . .	126
II. Das Verhalten der Willkürbewegungen . . . . .	135
III. Kombination von I. u. II, in ihrer Wirkung auf Haltung, statische und kinetische Innervationen . . . . .	145
IV. Tremor und Wackelbewegungen . . . . .	148
V. Betrachtungen über Lokalisation und Pathophysiologie der neurologischen Symptome . . . . .	158
4. Psychische Veränderungen . . . . .	166
5. Bedeutung des vegetativen Nervensystems . . . . .	170
6. Erkrankungen anderer Art mit den Symptomen der Parkinson-Westphal-Strümpell-Wilsonschen Krankheitsgruppe.	
I. Arteriosklerotische Muskelstarre . . . . .	174
II. Hemihypertonie . . . . .	179
III. Tumoren . . . . .	180
IV. Enzephalitis . . . . .	180
V. Pseudobulbärparalyse . . . . .	183
VI. Vergiftungen . . . . .	186
7. Parkinson-Symptome als Nebenerscheinungen . . . . .	186
8. Zusammenfassung . . . . .	188
Schluß . . . . .	191
Literaturverzeichnis . . . . .	195